

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 43.

Dresden, am 15. December

1869.

Dreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 13. December 1869.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 592—610. — Entschuldigung. — Ueberweisung der Petition der Advocatenkammer zu Zwickau, die Taxordnung in Concursangelegenheiten betreffend, an die Erste Kammer. — Interpellation des Abg. Dr. Wiggard, die Rechtsverhältnisse der Deutschkatholiken in der Oberlausitz betreffend, deren Begründung und Beantwortung durch Staatsminister Dr. von Falkenstein. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation (Abtheilung A) über das königl. Decret, einen Gesetzentwurf wegen provisorischer Forterhebung der Steuern und Abgaben im Jahre 1870 betreffend. — Berathung des zweiten Berichts der zweiten Deputation (Abtheilung A) über Position 66 d des Ausgabebudgets, das Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung um 11 Uhr Vormittags in Gegenwart des Herrn Staatsministers Dr. Freiherrn von Falkenstein und der Herren königl. Commissare Geh. Rath Dr. Hübel und Geh. Kirchenrath Dr. Gilbert, sowie in Anwesenheit von 74 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Der Herr Secretär wird der Kammer die Registrande vortragen.

(Nr. 592.) Königl. Decret vom 7. December 1869, den Entwurf eines Gesetzes über einige Bestimmungen über das Vollstreckungsverfahren im Wechselproceß und

in den beim Handelsgericht zu Leipzig zu verhandelnden Rechtsfachen betreffend.

Präsident Haberkorn: Das königl. Decret wird der Kammer mitgetheilt werden.

(Geschicht.)

Zum Druck und an die erste Deputation.

(Nr. 593.) Bericht der dritten Deputation der Zweiten Kammer über den Antrag der Abgg. Beeg und Genossen, die unentgeltliche Ueberlassung des Gesetz- und Verordnungsblattes an die Landgemeinden betreffend.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 594.) Petition des Ausschusses des voigtländisch-thüringischen Eisenbahnbauvereins um Concessions-ertheilung, resp. Expropriationsrecht für eine voigtländisch-thüringische Eisenbahn Gera-Greiz-Elsterberg-Plauen.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 595.) Petition des Stadtraths zu Borna um Aufhebung des § 56 des Gewerbegesetzes vom 15. October 1861.

Präsident Haberkorn: Ist an die Erste Kammer abzugeben.

(Nr. 596.) Die Erste Kammer überreicht mittels Beschlusses drei Petitionen des Arbeitervereins zu Frankenberg zc., Gewährung der Religionsfreiheit betreffend.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 597.) Desgleichen zwei Beitrittserklärungen der städtischen Collegien zu Waldenburg zc. zu der Petition der Gemeinden zu Adorf zc., Reform der Schulgesetzgebung betreffend.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 598.) Drei Petitionen Wilhelm's aus Hohenstein-Ernstthal, Queralz' aus Limbach und Löbel's aus Oberlungwitz und Genossen, die Ablehnung eines Postulats für den Bau eines königl. Hoftheaters betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.